

„Expedition familienbewusste Unternehmen in der TechnologieRegion Karlsruhe“

Drei Fachforen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ein guter Name, hohe Gewinne und steigende Umsätze allein sind bald kein Garant mehr dafür, einen ausreichenden Bestand an qualifizierten Arbeitskräften zu gewinnen und zu halten. Viel entscheidender wird in künftigen Zeiten des Fachkräftemangels die Frage sein, ob ein Unternehmen als attraktiver Arbeitgeber anzusehen ist. Eine familienbewusste Personalpolitik zählt dabei sicherlich zu den wichtigsten Attraktivitätskriterien. In drei Fachforen innerhalb der Veranstaltungsreihe „Expedition Familienbewusste Unternehmen“ nimmt sich das „Karlsruher Bündnis für Familie“ der verschiedenen Aspekte des Themas Familienfreundlichkeit an und bietet umfangreiche Informationen für Unternehmer und Personalverantwortliche.

Das **Fachforum „Bestandsaufnahme – Familienfreundlichkeit im Unternehmen“ am 25. Februar 2011 um 18 Uhr im IHK Haus der Wirtschaft** gibt Antworten auf die Frage: Wer kann was tun? Referentin Sofie Geisel vom Netzbüro „Erfolgsfaktor Familie“ des DIHK in Berlin wird in einem Vortrag und in Gesprächen mit Unternehmern Ideen für eine effiziente und familienbewusste Arbeitswelt aufzeigen, sowie ein breites Handlungsspektrum für KMU und Großkonzerne. Außerdem wird die Expertin die Vorteile der Einbindung der Mitarbeiter hervorheben, das Thema Kosten-Nutzen-Relationen beleuchten und Best-Practice-Beispiele vorführen.

Das **zweite Fachforum „Familienorientierte Arbeitsorganisation in Unternehmen und Organisationen“ am 29. März 2011 um 18 Uhr in der Agentur für Arbeit, BIZ, Karlsruhe**, geht einen Schritt weiter. Auf dem Programm stehen Themen wie: Telearbeit, eine praktikable Lösung? Flexible Arbeitszeit, von der Tages- bis zur lebensphasenorientierten Arbeitszeit; Vertretungs- und Abspracheregulungen; Praxisbeispiele aus der Agentur für Arbeit Karlsruhe sowie Herausforderungen und Grenzen aus Sicht des Arbeitsrechts. Referentinnen sind Heike Kahles, Beraterin für Management und Organisationsentwicklung; Sigrid Bischof, Auditorin der berufundfamilie Service GmbH; Verena Gay, Agentur für Arbeit Karlsruhe und Martin Hofsäß, Fachanwalt für Arbeitsrecht.

Im **dritten Fachforum am 14. April 2011, um 18 Uhr in der Handwerkskammer Karlsruhe, Bildungsakademie, Hertzstraße 177**, geht es um ein nicht weniger wichtiges, aber häufig vernachlässigtes Thema: „**Elder Care als Handlungsfeld familienbewusster Personalpolitik**“. Referenten vom Kompetenzzentrum Beruf und Familie Baden-Württemberg, vom Seniorenbüro der Stadt Karlsruhe, der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Mitarbeiter des pme Familienservice und ein Vertreter der Rechtsanwaltskanzlei Schwaninger und Schmale bieten inhaltliche Anregungen für eine Diskussionsrunde. Thematisiert werden folgende Punkte: Pflegezeitgesetz; Information und Beratung zu Pflegefragen; Elder Care in der Praxis von Unternehmen und die Angebote von Dienstleistern in diesem Bereich.

Innerhalb der Veranstaltungsreihe „Expedition Familienbewusste Unternehmen“, zu der sich das Karlsruher Bündnis für Familie mit den Wirtschaftsjunioren Karlsruhe und dem BPW Karlsruhe zusammengeschlossen hat, stehen außerdem von Juni bis September eine Reihe von Betriebsbesichtigungen in familienbewussten Unternehmen auf dem Programm.

Informationen und Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Karlsruher Bündnisses für Familie im Kinderbüro der Stadt Karlsruhe, Tel.: 0721 133-5080,
E-Mail: familienbuendnis@sjb.karlsruhe.de.
www.karlsruhe.de/familienbuendnis